

ANFANGS IN HAGEN

Irmgard Wessel-Zumloh: Radierungen, Aquarelle, Lithos; Sa. 10 bis 12 Uhr.  
**Altes Stadtbad Haspe:** Kunstausstellung „Grenzenlos“ von Jaromir Louzil; Sa./So. 14.30 bis 17.30 Uhr.  
**Galerie Michael Schlieper,** Hochstr. 74-76 (im Hof): Sati Zech: Gefäße, Wannen, Pötte, Kleinskulpturen; Sa. 11 bis 14 Uhr.  
**Allerwelthaus, Poththofstr. 22** (Café Mundial): Fotoausstellung Cho-Vietnamesische Marktszenen; Sa. 10 bis 17 Uhr.  
**St. Josefs-Hospital:** Bilder von Gerda Baltés, Christiane Schmelzer und Anne Krause.  
**Dreifaltigkeitskirche:** „Meessehsucht - Inselräume“; So. vor u. nach den Gottesdiensten, Sa. 15 bis 17 Uhr.  
**Arcadeon, Lennestr. 19:** Irmgard Hartenstein „Lichträume“.  
**Altenpflegeheim Bodelschwingh-Haus:** Kunstausstellung „sonniger Herbst“ von Gisela Polzin.  
**Altenzentrum St. Jakobus, Breckerfeld, Hansering 5:** Heinz Hautt: „Nordseebilder“ Licht & Schatten“.  
**Deutsche Bank:** Ausstellung von Werner Wohlgemuth.  
**Feste & Feiern:**  
**SPd-OV Dahl:** So. 15 Uhr, Senioren-Nachmittag in der Bürgerhalle, Am Obergraben.  
**Versammlung:**  
**Pommersche Landsmannschaft:** Sa. 15 Uhr, Treffen in den Ostdeutschen Heimatstuben, Hochstr. 74.  
**Tauschring:** 11 Uhr, Treffen im Allerwelthaus, Poththofstr.  
**Wandern:**  
**SGV-Abteilung Hagen:** Sa. Se-Gr. I: Bus 512 um 13.05 Uhr ab Rathaus in Richtung Breckerfeld; Sa. Se-Gr. II: Bus 512 um 14.05 Uhr ab Rathaus in Richtung Eilpe, So. T: 8.43 Uhr mit der DB ab Hbf. in Richtung Dortmund. So.N: Bus 544 um 13.15 Uhr ab Hbf. in Richtung Hohensyburg. So. Se.-Gr. I: Bus 525 um 13.36 Uhr ab Rathaus in Richtung Stadtgarten.  
**SGV-Abteilung Dahl:** So. 13.30

Uhr, Halbtagswanderung ab Wandertafel.  
**Deutscher Alpenverein:** So. 11.03 Uhr, Tageswanderung ab Berchumer Str. (ehem. Frauenklinik).

**Sonstiges:**

**Deutsches Rotes Kreuz:** Sa./So. 9 bis 18 Uhr, Erste-Hilfe-Lehrgänge, Feithstr. 36.  
**Remberg-Friedhof:** Sa. 15.30 Uhr, Gedenkfeier in der Kapelle. Es singt die Chorgemeinschaft Berchum-Eppenhäusen.  
**Buchausstellung Dahl:** Sa./So. im Gemeinde-Forum; So. 20 Uhr, „Literarisches Terzett“.  
**Arbeitsgemeinschaft Volksternwarte am Eugen-Richterturm:** So. 14 bis 16 Uhr, geöffnet.  
**Kinderkleidung- und Spielzeugbörse:** So. ab 11 Uhr, Kinderklinik Allgemeines Krankenhaus.

**Stadt-Tombola startet am Montag**

**HAGEN. (wp)** Die 10. Hagener Stadt-Tombola - veranstaltet vom Hilfswerk des Lions-Clubs Hagen-Harkort - startet am Montag, 3. November. Eröffnet wird die Tombola um 16.30 Uhr am Losverkaufstand auf dem Friedrich-Ebert-Platz von Bürgermeister Dr. Hans-Dieter Fischer. Für die Muisik sorgen die „Tipelbrüder“. Die Stadt-Tombola läuft bis zum 23. November. 200 000 Lose zum Preis von einem Euro stehen 40 000 Gewinne im Wert von rund 120 000 Euro entgegen. Zu gewinnen sind drei Autos, zwei einwöchige Flugreisen und vieles mehr. Bis heute sind durch die Stadt-Tombola mehr als 276 000 Euro erlöst worden, die zum großen Teil in soziale und kulturelle Projekte in Hagen geflossen sind. Neben den Initiativen „Kinder von Tschernobyl“ und „Schüleraustausch Hagen Smolensk“ werden in diesem Jahr der heilpädagogische Kindergarten Emst und das Kinder- und Jugendtheater bedacht.



Beate und Wolfgang Schönhoff feiern heute mit ihrem Unternehmen „Gesundheit & Sport“ Jubiläum. Foto: M. Kleinrensing

**Qualität von Beginn an oberstes Gebot**

25 Jahre „Gesundheit & Sport“ Schönhoff

**HAGEN. (wp)** Am heutigen Samstag feiert „Gesundheit & Sport“ Schönhoff sein 25-jähriges Bestehen.

In 25 Jahren ist viel geschehen. Gründerjahre, Umbau und viele Entwicklungen im Bereich sportaktiver Freizeit säumen den Weg des Studios. Die persönliche Atmosphäre sowie Neuerungen des Angebotes sind dabei die obersten Zielsetzungen. Das „Gesundheit & Sport“ ist ein Familienunternehmen: Inhaber Wolfgang Schönhoff, seine Ehefrau Beate und sein Vater Hans betreuen die Mitglieder mit Leib und Seele. Begonnen hat alles mit einem kleinem Bodybuilding-Studio in der Siegststraße, das eine Größe von 60 Quadratmetern inklusive Umkleide sowie Dusche hatte und ausschließlich mit selbstgebauten Geräten ausgestattet war.

Wolfgang Schönhoff, damals selbst leistungsmäßiger Bodybuilder, erkannte sehr schnell, wie wichtig gesundheitsgerechtes Training ist

und beschloss deshalb, sich in Richtung Fitness und Gesundheit zu orientieren. Bald wurden die Räumlichkeiten zu klein. Große, helle Räume sollten her. Diese fanden sich in der Böhmerstraße 16 a und dort befindet sich seit dem 18. Oktober 1980 das 550 Quadratmeter große Studio mit Saunabereich und einer Sonnenbank.

Qualität war von Beginn an das oberste Gebot. 1981 kamen die ersten Ausdauergeräte; 1985 wurden Aerobic und Step-Aerobic in das Programm genommen. Seit 1988 gibt es eine Herz-/Kreislauf-Abteilung mit computergesteuerten Fahrrädern, Rudergeräten, Treppensteigern und einem Laufband; 1995 wurde die Cardioabteilung verdoppelt und kurze Zeit später die alten Trainingsgeräte durch neueste Kraftmaschinen mit biomechanischem Bewegungsablauf ersetzt. Durch fachliche Kompetenz, kontinuierliche Fortbildung durch anerkannte Sportinstitute sowie persönliches Engagement wurde den Mitgliedern ein effektives Training und attraktiver Freizeitspaß gewährleistet.

Bei allen Mitgliedern bietet „Gesundheit & Sport“ die Möglichkeit zu einer Feststellung ihres Ist-Zustandes durch einen fundierten Check

**Spannende Angebote für Hagener Kinder**